

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Private Grünfläche mit der Festsetzung gem. § 9 (1) 25a BauGB zur Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern
Abgehende Gehölze sind durch eine Neupflanzung entsprechend der Pflanzliste zu ersetzen.

Artenliste:

Bäume:
Acer campestre
Carpinus betulus
Malus sylvestris
Prunus avium
Prunus padus
Pyrus communis
Sorbus aria
Sorbus domestica
Sorbus aucuparia
Taxus baccata

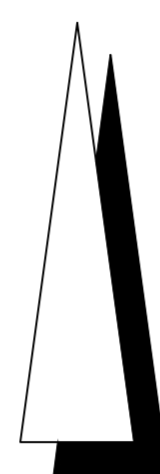
Feldahorn
Hainbuche
Wildapfel
Vogelkirsche
Traubenkirsche
Wildbirne
Mehlbeere
Speierling
Eberesche
Eibe

Sträucher:
Viburnum opulus
Corylus avellana
Cornus mas
Crataegus monogyna
Euonymus europaeus
Ligustrum vulgare
Lonicera xylosteum
Prunus spinosa
Rhamnus catharticus
Rhamnus frangula
Rosa canina
Rosa rugosa
Salix aurita
Salix cinerea
Salix purpurea
Viburnum lantana
Viburnum opulus

Gemeiner Schneeball
Haselnuss
Kornelkirsche
Weißdorn
Pfaffenhütchen
Liguster
Gemeine Heckenkirsche
Schwarzdorn, Schlehe
Kreuzdorn
Faulbaum
Hundsrose
Kartoffelrose
Ohrweide
Aschweide
Purpurweide
Wolliger Schneeball
Gemeiner Schneeball

2. Kennzeichnung, Nachrichtliche Übernahme (§ 9 Abs. 5 und 6 BauGB)

Das gesamte Plangebiet liegt im Grundwasserinzugsbereich des Wasserwerkes Chorbusch in der Wasserschutzzone III B.



STADT PULHEIM BEBAUUNGSPLAN NR.26 STOMMELN 1.Änderung Im Schildchen-Hauptstraße

M. 1:1000



RECHTSGRUNDLAGEN

- Das Baugesetzbuch vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - Bau NVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548).
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung - BauO NRW) vom 01.03.2000 (GV. NRW. S. 256) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.05.2014 (GV. NRW. S. 294).
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25.06.2015 (GV. NRW. S. 496).
- Landeswassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) vom 25.06.1995 (GV. NRW. S. 926) zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2013 (GV. NRW. S. 133).
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542) zuletzt geändert durch Artikel 421 der Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474).
- Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274) zuletzt geändert durch Artikel 76 der Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474).
- Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG) vom 11. März 1980 (GV. NRW. S. 226, 716) zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.07.2013 (GV. NRW. S. 488).

RECHTSGRUNDLAGEN

- Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 des Baugesetzbuches - BauGB -
§§ 136 ff der BauNutzungsverordnung - BauNVO -)
WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO) nicht überbaubare Grundstücksfläche
MD Dorfgebiete (§ 5 BauNVO) nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
I Zahl der Vollgeschosse
- Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)
B Baugrenze
- Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)
P private Grünfläche Zweckbestimmung: Tennisplätze
TP Tennisplatz
- Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 21 und Abs. 8 BauGB)
G Umgrenzungen von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- Sonstige Planzeichen
G Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB i.V.m. § 2 a BauGB durch den Umwelt- und Planungsausschuss am _____

Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 BauGB am _____

FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB durch den Umwelt- und Planungsausschuss am _____

Ortsübliche Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. 3 (1) BauGB am _____

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom _____

Die Beteiligung der Öffentlichkeit an diesem / r Bebauungsplan / änderung gem. 3 (1) BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ einschließlich

AUSLEGUNGSBESCHLUSS

Auslegungsbeschluss durch den Umwelt- und Planungsausschuss gem. § 3 (2) BauGB am _____

Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB am _____

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom _____

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes und der Begründung gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ einschließlich

ERNEUTER AUSLEGUNGSBESCHLUSS

Erneuter Auslegungsbeschluss durch den Umwelt- und Planungsausschuss gem. § 4a (3) BauGB am _____

Ortsübliche Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB am _____

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom _____

Erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes und der Begründung gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ einschließlich

SATZUNGSBESCHLUSS

Satzungsbeschluss durch den Rat gem. § 10 (1) BauGB am _____

RICHTIGKEIT DER VERFAHRENSVERMERKE

Pulheim, den _____

Frank Keppeler

Bürgermeister

AUSFERTIGUNGSVERMERK:

Es wird hiermit bestätigt, dass die vorliegende Ausfertigung dieses Bebauungsplanes Nr. _____ dem Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Pulheim am _____ zu Grunde lag und dem Satzungsbeschluss entspricht.

Pulheim, den _____

Frank Keppeler

Bürgermeister

INKRAFTTRETEN

Ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses und Inkrafttretens dieses Bebauungsplanes gem. § 10 (3) BauGB am _____

Pulheim, den _____

i.V. _____

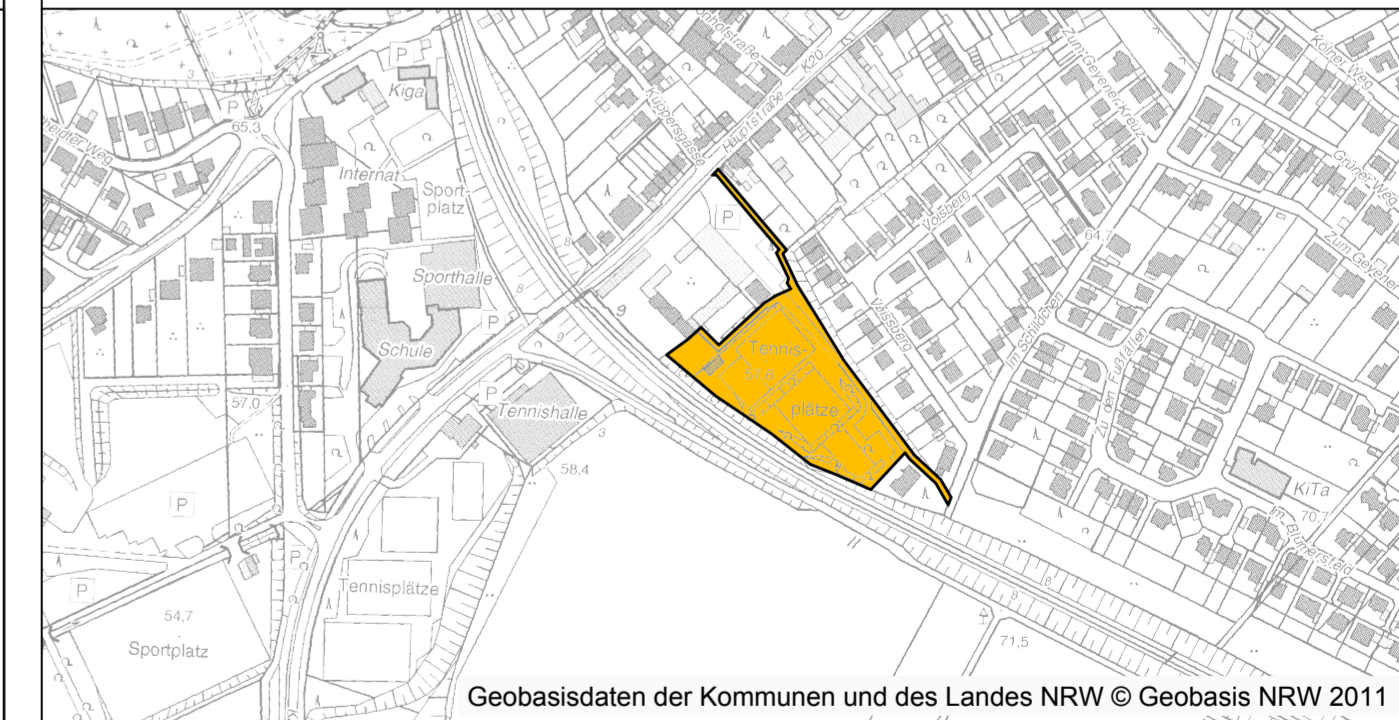
Martin Höschen

Technischer Beigeordneter

BEBAUUNGSPLAN NR.26 Stommeln 1.Änderung Im Schildchen-Hauptstraße GEM. § 2 BauGB

M 1:1000

03/2016



ÜBERSICHTSKARTE M. 1:5000

STADT PULHEIM  DER BÜRGERMEISTER

61

AMT FÜR STADTENTWICKLUNG,
STADTPLANUNG UND DEMOGRAFIE